



Peine forstet auf: 70 neue Bäume

Gemeinsames Projekt am Herzberg von Bio-AG, Lions-Club Peine und Stadtverwaltung

VON MIRJA POLREICH

Peine. Manchmal erwächst aus einem Streit Gutes. So wie die nun vorgesehene Erweiterung des Stadtwaldes „Herzberg“ - zustande gekommen durch einen Konflikt zwischen der Biologischen Arbeitsgemeinschaft Peine (kurz Bio-AG) und der Stadt Peine.

Auslöser für den Disput waren Baumfällungen im Naherholungsgebiet Herzberg, die die Stadtverwaltung als dringend notwendige Verjüngungsmaßnahme ansah, Peiner Bürger und die Bio-AG allerdings als einen Kahlschlag. Daraufhin stellte die Bio-AG einen Antrag, den Herzberg als Naturwald auszuweisen, erzählt deren Vorsitzender Hans-Werner Kuklik. Damit wollten die Naturschützer erreichen, dass der Herzberg nur noch extensiv bewirtschaftet wird. Am Ende stand dann als Kompromiss die Erweiterung des Herzbergwaldes.

Anfang November soll das ambitionierte Projekt starten: Die Stadt hat eine ihrer Flächen für knapp 70 neue Großbäume hergegeben. Die Fläche, die nordöstlich des bestehenden Waldstücks in Richtung Autobahn liegt, war zu-



Planen die Walderweiterung (von links): Hans-Werner Kuklik, Vorsitzender der Peiner Bio-AG, Michael Krupka, Präsident des Lions-Clubs Peine, Dr. Michael Wallis, Projektleiter Fledermausschutz der Peiner Bio-AG und Peines Bürgermeister Klaus Saemann. FOTO: RALF BÜCHLER

vor an einen Landwirt verpachtet. Der gemeinnützige Lions-Club Peine gibt Geld für das Projekt, das die Bio-AG geplant hat.

Auf rund einem Hektar Fläche will man den bestehenden Wald erweitern - mit Bäumen wie Rotbuche, Stieleiche, Winterlinde und Spitzahorn werden ausschließlich in Deutschland heimische Arten gepflanzt, die gleichzeitig aber auch trockenheitsresistenter sind und damit dem Klimawandel Rechnung tragen. „Dabei werden wir weniger, dafür aber bereits größere Bäume als in der Forstwirtschaft üblich pflanzen“, erklärt Kuklik. Buchen, Eichen und Co. haben dann bereits einen Stammumfang von zehn bis zwölf

Zentimetern, sind also keine kleinen Stecklinge mehr.

Dadurch soll der Arbeitsaufwand geringer werden, auch in der Anwuchs-Pflege, die die städtischen Mitarbeiter schultern. Sie werden die jungen Bäume bewässern und auch beim Aushub der Pflanzlöcher helfen.

Als Geldgeber für das ambitionierte Projekt fungiert der Lions-Club Peine. „Das Umweltthema ist uns sehr wichtig. Wir nehmen 10.000 Euro in die Hand“, sagt Lions-Präsident Michael Krupka, der besonders die Zusammenarbeit der verschiedenen Partner hervorhob.

Neben Info- und Baumtafeln mit QR-Codes, einem Lehrpfad

und einer Wildbienennisthilfe sollen in dem neuen Waldstück auch Fledermauskästen angebracht werden. „Gut 50 Prozent der Fledermäuse in Niedersachsen sind vom Aussterben bedroht“, erklärt Dr. Michael Wallis von der Bio-AG. Durch die zunehmende Trockenheit würden viele Bäume gefällt, die sonst Fledermäuse als Wohnquartiere nutzen.

Im vorderen Bereich der Fläche soll die Graslandschaft bestehen bleiben. „Wir haben hier sehr viele Insekten, deren Lebensraum wir erhalten möchten“, betont Hans-Werner Kuklik. Und ab 2027 will die Stadt noch einen Waldrand schaffen und Sträucher sowie Büsche pflanzen. „Wir sind froh und dankbar über das Engagement der Bio-AG, das den städtischen Haushalt entlastet. Wir sind in Peine nicht mit so viel Wald gesegnet“, so Bürgermeister Klaus Saemann (SPD).

• Insgesamt kostet das Projekt rund 20.000 Euro, hinzu kommt die ehrenamtliche Arbeit der Pflanzhelfer, die am Samstag, 8. November, die Bäume in die Erde pflanzen. Auch Schüler werden sich an der Pflanzaktion beteiligen.

EIXER
HAUS am See

05171/7696861
CHorneffer@web.de

29. November 2025

Ü-30 Party

im Härke Braustübchen mit DJ Olli

Eintritt 6,00 €

Einlass ab 19:30 Uhr

Beginn 20:00 Uhr

Frühstücksbuffet

20,90 €

samstags & sonntags ab 9 Uhr

unsere „satt Angebote“

incl. Beilagen

donnerstags Spareribs

22,50 €

freitags Schnitzel

incl. Bier u. Softdrinks

35,00 €

samstags Grünkohl

23,50 €

sonntags Rindersteaks

35,00 €

um Vorabreservierung wird gebeten

Ihr sucht Räumlichkeiten für eure

Firmenweihnachtsfeier?

Wir unterbreiten gern ein

Angebot für die Räumlichkeiten incl.

Catering und Getränken im Eixer Haus

am See sowie im Härke Braustübchen

ab November auf dem Härke Hof

Eisstockschießen

15 € pro Person / Stunde

um Vorabreservierung wird gebeten -

gern auch als Angebot in Kombi mit

eurer Weihnachtsfeier

9696301_002425



Starker Partner für Qualität und Kompetenz rund ums Bauen.

Verwirklichen Sie Ihre Wohnträume mit unseren hochwertigen Baustoffen und vielfältigen Materialien.



Baustoff
Brandes
Da bau ich drauf.

Ausbildung
2026
-
Bewirb dich
jetzt!



www.baustoff-brandes.de

Peine
Dieselstr. 1
Tel. 05171/7009-0